

Drucken
Elektro

IG Metall fordert Jobgarantie für Thüringer Siemens-Mitarbeiter

Freitag, 23.05.2014, 08:39



dpa/Sven Hoppe In Erfurt ist der größte Siemens-Standort Thüringens.

Mit einem Aktionstag vor den Toren der Siemens-Werke in Erfurt und Rudolstadt hat die IG Metall am Freitag eine Arbeitsplatzgarantie für die Thüringer Mitarbeiter gefordert.

Angesichts des geplanten Konzernumbaus „stochern wir im Nebel“, sagte Gewerkschaftssprecher Kirsten Joachim Breuer in Erfurt. Er forderte von der Konzernzentrale Klarheit über die Zukunft der vier Standorte und der rund 1350 Arbeitsplätze im Freistaat. „Die Verunsicherung in der Belegschaft ist groß.“ Am Morgen informierten deshalb Gewerkschaftsvertreter und Betriebsräte Hunderte Mitarbeiter beim Schichtwechsel in Erfurt und Rudolstadt über ihre Vorstellung zum angekündigten Konzernumbau. „Wir sind keine Umbau-Gegner, sondern unterstützen die Ausrichtung des Tankers Siemens auf Wachstumsmärkte. Wir wollen aber mitgestalten“, sagte Breuer. Von Änderungen in der Medizinsparte sei das Röntgenwerk in Rudolstadt betroffen. Beim Generatorenwerk in Erfurt sei die Sorge um den Arbeitsplatz angesichts rückläufiger Aufträge und geringer Gewinnmargen groß.

dpa

© FOCUS Online 1996-2014

Drucken

Fotocredits:

dpa/Sven Hoppe

Alle Inhalte, insbesondere die Texte und Bilder von Agenturen, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur im Rahmen der gewöhnlichen Nutzung des Angebots vervielfältigt, verbreitet oder sonst genutzt werden.